

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

(Schwerpunkt: Wissenschaftskommunikation & Öffentlichkeitsarbeit)

Die Stiftung PRO ORIENTE sucht zur Verstärkung des Teams ihres Generalsekretariats zum 1. April 2020 eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Schwerpunkt: Wissenschaftskommunikation & Öffentlichkeitsarbeit).

Seit über 50 Jahren ist die Stiftung PRO ORIENTE eine international anerkannte Akteurin im Bereich des interkonfessionellen und interkulturellen Dialogs und der Konfliktlösung mit Sitz in Wien. Gegründet 1964 vom damaligen Wiener Erzbischof Franz Kardinal König, gehört die Stiftung zur katholischen Kirche und unterstützt aktiv deren Einsatz für Dialog und Verständigung zwischen den Kirchen und Kulturen in Ost und West, insbesondere durch die Förderung des inoffiziellen theologischen Dialogs zwischen der katholischen Kirche und den orthodoxen sowie orientalisch-orthodoxen Kirchen.

Aufgaben:

- Identifizierung und Aufbereitung gesellschaftlich relevanter Aspekte der Arbeit von PRO ORIENTE für verschiedene Zielgruppen
- Erstellung von journalistischen Texten über Forschungsprojekte und Veranstaltungen der Stiftung
- Bearbeitung von Anfragen aus Medien und Öffentlichkeit
- Entwicklung und Gestaltung von Formaten zur Forschungsvermittlung
- inhaltliche und organisatorische Begleitung der Arbeit von Generalsekretariat und Gremien

Wir erwarten:

- einen universitären Abschluss in einer einschlägigen Gesellschafts- oder Sozialwissenschaft (z. B. Politikwissenschaft, Geschichte, Publizistik, Theologie);
- das Interesse und die Fähigkeit, sich in interkulturelle und interkonfessionell-theologische Fragestellungen einzuarbeiten, um die Perspektiven unserer Gesprächspartner verstehen und nachvollziehen zu können;

- einen guten Blick für den öffentlichen Diskurs, seine Ausdrucksformen und die Rollen, die Religion und Religionsgemeinschaften in ihm zugewiesen werden;
- ein sicheres Auftreten in der Öffentlichkeit;
- ein überdurchschnittliches mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in Deutsch und Englisch;
- die Identifikation mit den Zielen der bzw. die Zugehörigkeit zur katholischen Kirche;
- einschlägige journalistische Vorkenntnisse bzw. die Bereitschaft, sich journalistisch fort- oder weiterzubilden.

Wir bieten eine Vergütung nach dem österreichischen Vertragsbedienstetengesetz unter Anerkennung etwaiger Vordienstzeiten. Der Stellenumfang beträgt 20 Wochenstunden. Die Stelle ist zunächst auf ein Jahr befristet, mit Aussicht auf Verlängerung. Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sind erwünscht. Wir unterstützen ausdrücklich die Durchführung eines Promotionsprojektes in einem mit unserer Arbeit zusammenhängenden Feld.

Ihre aussagekräftige Bewerbung, inkl. eines Lebenslaufs und einschlägiger Zeugnisse (Kopien), richten Sie bitte bis 16. März 2020 an:

Stiftung PRO ORIENTE
Generalsekretär Bernd Mussinghoff
Hofburg, Marschallstiege II
1010 Wien

Gerne können Sie Ihre Unterlagen elektronisch (per E-Mail an: office@pro-oriente.at) übermitteln.